

Jahresbericht 2022 des Geschäftsführers

Die Sunnegg war 2022 an 47 Tagen geöffnet, davon nur an 11 Tagen mit zwei Gästen. An 36 Tagen, bis Mitte April und ab Mitte Juli hatten wir nur einen Gast zu betreuen. An vier Tagen war die Sunnegg geschlossen, weil wir keinen Gast zum Betreuen hatten. Zwischen Weihnacht und Neujahr und an Feiertagen bleibt die Sunnegg jeweils geschlossen.

Wir hatten in diesem Jahr zwei Schnuppergäste. Einen Gast konnten wir nicht aufnehmen, weil sie gegen die Tagesleiterin tätlich wurde und sich sehr unanständig benahm. Dem zweiten Gast hatte es nach eigenen Angaben gut gefallen, aber die Angehörigen wollten ihn trotzdem, mit fadenscheinigen Ausreden, nicht mehr bringen. Ein liebenswerter Gast konnte nicht bleiben, weil ihr Ehemann verstarb und sie so nicht mehr zu Hause bleiben konnte.

Am 14. Juni lud der Ambassador Club Schaffhausen zur öffentlichen Verleihung des Ambassador 2022 im Rahmen eines festlichen Apéro-Empfangs im Hotel Kronenhof Schaffhausen ein. Der Ambassador 2022 wurde an Robert Spichiger für seinen unermüdlichen Einsatz rund um die Tagesstätte Sunnegg verliehen. Der Geschäftsführer war seit 1994 der siebenundzwanzigste Ausgezeichnete dieses Ehrenpreises.

Am 25. Juni konnten wir wieder ein Sunnegg-Fest organisieren, das bei bestem Wetter mit einer grossen Zahl Gäste stattfand. Und am 20. August bedankten wir uns bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern mit einem Helferfest, zu dem wir sie ins Restaurant Gemeindehaus Thayngen einluden.

Für unsere freiwilligen Helferinnen organisierten wir, aufgrund einer Idee von Rita Roost, am 31. August einen Notfallkurs durch den Samariterverein Thayngen, mit erfreulich fünfzehn Teilnehmern.

Themen waren: Verhalten bei einem Herzinfarkt, einem Schlaganfall, einer Reanimation, Bedienung eines Defibrillators, Heimlich-Griff bei Erstickungssymptomen sowie die stabile Seitenlage. Die Themen wurden theoretisch behandelt und praktisch erprobt. Es tat allen gut, ihr Wissen wieder aufzufrischen oder zu ergänzen.

Im Laufe des Jahres gab es immer wieder Anfragen für einen Betreuungsplatz. Leider kam es aber fast immer nicht dazu, weil die zu erwartenden Gäste nicht mehr in der Lage waren, in die Tagesstätte zu kommen. Vielfacher Grund, die Angehörigen warten viel zu lange, bis sie sich zu einer Entlastung entschliessen können. Es wird geschätzt, dass im Kanton ca. 1700 Personen an Demenz erkrankt sind. Wir haben im November/Dezember drei Kleininserate in den Schaffhauser Nachrichten geschaltet. Einzige Reaktion darauf kam von einer Stellensuchenden. Aber wir bleiben dran.

Thayngen, 19. Januar 2023 Robert Spichiger Geschäftsführer Sunnegg